

Bundeskongress der Refugee Law Clinics Deutschlands



© Jüngling/Akademie

10.-13. September 2020
Tagungshaus Weingarten

 REFUGEE
LAW CLINICS
DEUTSCHLAND

 Akademie der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Donnerstag, 10. September 2020

bis 17.00 Uhr Anreise

18.00 Uhr
Abendessen

19.00 - 20.30 Uhr
Begrüßung, Einführung und Vorstellungsrunde
Dr. Konstanze Jüngling
Antonja Keshmiri

Vorstellung aktueller Projekte des Dachverbands:
Law&Orga (Katrin von Horn)
Öffentlichkeitsarbeit (Hannah Poqué)
Webinare, RLC Deutschland Podcast (Victoria Lies)
Balkan Projekt (Katrin von Horn)

Freitag, 11. September 2020

ab 8.00 Uhr
Frühstück

9.00 Uhr
Morgenimpuls
Dr. Konstanze Jüngling

anschließend
(mit integrierter Kaffeepause)

Qualitätsstandards der Beratung
Ulrich Stege, Intern. University College - Turin (IUC)
(virtuell zugeschaltet)

12.00 Uhr
Mittagessen

13.00 - 15.00 Uhr
Identitätsfeststellungen im Asylverfahren
Katrin von Horn, Vorständin, Refugee Law Clinics Deutschland

15.00 Uhr
Kaffeepause

15.30 - 17.30 Uhr
Sprache im (Migrations)Recht - eine Rassismuskritik
Malika Mansouri, Universität Bielefeld
(virtuell zugeschaltet)

18.00 Uhr
Abendessen

19.30 - 20.30 Uhr
Spurwechsel – aus der Duldung zum Aufenthalt
Prof. Wolfgang Armbruster, Vizepräsident des
Verwaltungsgerichts Sigmaringen a.D.

Samstag, 12. September 2020

ab 8.00 Uhr
Frühstück

9.00 Uhr
Morgenimpuls
Dr. Konstanze Jüngling

anschließend
(mit integrierter Kaffeepause)

**Mitgliederversammlung: Ziele, Umsetzung und
Organisierung des Netzwerks**

12.45 Uhr
Mittagessen

ab 13.45 Uhr
**„Postkasten“ für bisher aufgeschobene Themen
im Weiteren Zeit zur freien Verfügung**
Ausflug

Sonntag, 13. September 2020

ab 8.30 Uhr

Frühstück und Gelegenheit zum Besuch
des Gottesdienstes in der Basilika

9.00 - 12.00 Uhr (mit integrierter Kaffeepause)

Abschiebungshaft

Peter Fahlbusch, Rechtsanwalt, Hannover
(virtuell zugeschaltet)

12.00 Uhr

Mittagessen und Tagungsende

Tagungsleitung

Dr. Konstanze Jüngling
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Antonja Keshmiri
Refugee Law Clinics Deutschland e.V.

Christoph König
Refugee Law Clinics Deutschland e.V.

Bundeskongress der Refugee Law Clinics Deutschlands

Das Migrationsrecht ist bei deutschen Studierenden von großem Interesse – bereits an 36 der 45 juristischen Fakultäten existieren (Refugee) Law Clinics, die kostenlose Rechtsberatungen anbieten. Das Konzept einer Refugee Law Clinic beinhaltet eine enge Verzahnung von theoretischer und praktischer Ausbildung im Flüchtlingsrecht, in deren Rahmen Studierende bereits während ihres Studiums mit konkreten rechtlichen Problemstellungen von Schutzsuchenden konfrontiert und auf die praktische Beratungsarbeit vorbereitet werden. Dabei kann das Konzept unterschiedlich umgesetzt werden, was sich auch in einer großen Diversität der Law Clinics innerhalb Deutschlands zeigt.

Wie bei den vergangenen Bundeskongressen werden weiterhin Qualitätskriterien für (Refugee) Law Clinics gemeinsam erarbeitet, die zeitgleich stetig weiterentwickelt werden sollen. Hierfür gründete sich der Bundesverband Refugee Law Clinics Deutschland e.V., der seitdem eine Professionalisierung und Institutionalisierung der (Refugee) Law Clinics anstrebt.

Zu diesem Zweck wird bei dem diesjährigen Bundeskongress neben Workshops bezogen auf verfahrens- und materiell-rechtlichen Fragestellungen im Migrationsrecht der Fokus auf die Ausgestaltung und Qualitätssicherung der Beratungen innerhalb der einzelnen (Refugee) Law Clinics liegen. Weiter wird es in diesem Jahr zum ersten Mal auch eine interdisziplinäre Auseinandersetzung mit der Materie des Migrationsrecht geben. Es wird der Frage nach dem Zusammenhang von diskriminierender (Gesetzes-)Sprache und ihren Auswirkungen nachgegangen. Das Treffen soll allerdings auch dazu dienen, relativ „jungen“ (Refugee) Law Clinics wichtige Hinweise an die Hand zu geben und von dem Erfahrungsschatz der anderen zu profitieren. Herzstück des Bundeskongresses ist wie jedes Jahr die Mitgliederversammlung, bei der ein neuer Vorstand gewählt wird.

Zur Teilnahme

Tagungskosten

Die Tagung ist kostenfrei.

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Geschäftsstelle –
Assistenz: Ines Meseke
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart
Tel: +49 711 1640 802
E-Mail: meseke@akademie-rs.de

Anmeldung: www.akademie-rs.de/vakt_23012

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 01.09.2020. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Informationen zur Pandemie:

Für uns steht der Schutz unserer Gäste und unserer Mitarbeiterinnen an erster Stelle. Wir müssen uns daher Änderungen zum Veranstaltungsumfang und den TeilnehmerInnenzahlen vorbehalten und die Veranstaltungen ggf. kostenfrei stornieren, wenn die Durchführung der geplanten Veranstaltung aufgrund der aktuellen behördlichen Anordnungen und Hygieneschutzbestimmungen nicht umsetzbar sein sollte. Wir bitten um Ihr Verständnis und werden Sie zeitnah informieren. Unser aktuelles Hygienekonzept finden Sie unter dem Link: <https://www.akademie-rs.de/tagungshaeuser/weingarten/>

Online-Veranstaltung

Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass die im Falle einer Online-Veranstaltung mitgeteilten Zugangsdaten ausschließlich dem persönlichen Gebrauch dienen und nicht an Dritte weiter gegeben werden dürfen. Sie akzeptieren die ggfs. dazu nötigen technischen Voraussetzungen der Datenübermittlung, wie in der Datenschutzerklärung der Akademie hinterlegt (www.akademie-rs.de/datenschutz).

Bild- und Video-Aufnahmen

Bei Veranstaltungen vor Ort erstellen wir Bildmaterial. Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Tagungshaus Weingarten –
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten
Tel: +49 751 5686 0; Fax: +49 751 5686 222

Ihre Anreise: www.akademie-rs.de/weingarten-anreise